Du bist das Schlachtfeld

von Zen Gardner, übersetzt von Antares

Es gibt keine Suche mit einer der Bestätigung durch die Massen. Es gibt kein Warten auf die Erlösung von aussen. Es gibt keine kollektiven Verhandlungen, auf die wir uns verlassen können.

Das Erwachen bist DU. Nur du.

Das ist es, worum sich all dieser Krawall dreht. Der Kampf um deinen Geist und deine Seele. Und das ist das Boot, in dem sich jeder von uns befindet. Es gibt nichts in diesem Leben, was noch wichtiger für dich ist, oder für mich, als das Aufwachen. Sobald dafür der Weg geebnet ist, wird der Rest folgen.

So, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen, erschaffen und verstärken wir die Welt um uns herum. Sobald wir bewusst werden und wissen, dass diese existierende Matrix, die wir erleben, eine willkürliche Schaffung – manipuliert von Macht-verrückten Puppenspielern – ist, nehmen wir sie wahr und dann geschieht der Wandel.

Und das Universum wird dir sagen, was von hier aus zu tun ist.

Das ist es, worauf es zu reagieren gilt. Sonst nichts. Das ist dein Job. Das ist mein Job. Entziehe dich dem nicht, wenn es geschieht.

Geniesse dein irdisches Kleid, aber entdecke neu, wer du wirklich bist

So wie ich sitzt du im Inneren oder eben etwas in der Nähe des Körpers, in dem du gewählt hast zu sein – wie auch immer. Wir blicken nach draussen und agieren freiwillig durch diese erstaunlichen biologischen Maschinen auf einem fabelhaften Planeten. Und: “Wow, es scheint eine ganze Menge anderer Wesen um mich herum zu geben, die wie ich sind! Wo bin ich? Wozu bin ich hier? Und was soll ich tun? ”

Ich weiss, wir sind wirklich damit befasst, aber das ist genau unser Dilemma. Und was geschieht sofort, wenn wir ankommen? Als kleine Kinder haben wir diese Hingabe, während wir diesen unglaublichen Ort und all seine Gefühle, Bilder und Klänge erleben. Wir kreischen vor Freude, singen selbsterdachte Lieder, schwingen die Arme wild um uns und rennen auf der Stelle. Wir drücken uns einfach aus!

Was geschieht dann? Wir beginnen uns dem anzupassen, was wir sehen, als auch dem, was wir gesagt bekommen. Wir werden mehr reglementiert und werden in Klassenräumen und Kategorien zusammengetrieben. Wir beginnen, sozialen Druck zu spüren und bekommen dann diese grundlegende Doktrin von Unsicherheit überliefert, wodurch Angst und Mangel unser Hauptantrieb werden. Dein Lebenszweck ist es nun, „sich anzupassen und einen Job zu bekommen”, so dass das Geld oder das Essen nicht ausgehen. Was ist deine innere bewusste Antwort darauf? „Das ist seltsam. Alles hier ist ein Problem. Sicher habe ich mich nicht in der Art und Weise gefühlt, als ich ankam.”

Die illusorische Verbundenheits-Falle

Der wichtigste Trick der Scheinwelt um uns herum ist jener, uns denken zu lassen, wir sind irgendwie mit ihr verbunden und daher abhängig. Und dass wir dieser Welt entsprechen müssen, die wir gerade betrachten. Wir neigen dazu, innerhalb der Normen zu beurteilen, denen wir ausgesetzt sind und in dieser Weise zu handeln. Wir bauen unser Leben und Handeln rund um diese wahrgenommenen Verhaltensmuster auf, die wiederum die Stimme des Bewusstseins allmählich abstumpfen.

Du hast vielleicht bemerkt, dass blinde Menschen, wie Entertainer Ray Charles und Stevie Wonder, völlig frei gestikulieren, ihre Köpfe beim Singen oder Sprechen umher schaukeln und wilde freie Gesichtsmimik haben, fast so, als ob sie behindert sind.

Offensichtlich sind sie es nicht. Aber es fällt dir auf. Sie sind frei von visueller Konformität. Sie wissen nicht, wie alle anderen sich ausdrücken. Sie sind frei, ihre Gefühle mit dem Körper auszudrücken, ohne der unterdrückten, ängstlich-konformistischen Natur unserer blockierten Gesellschaft zu entsprechen. Sie wissen nicht, dass du nicht hin und her schaukelst, den Kopf schüttelst und so breit lächelst, dass das Gesicht fast Risse bekommt. Wie befreiend!

Und dieses Prinzip kann auf der ganzen Linie angewendet werden.

Wir beurteilen so sehr durch unser Denken, dass es die Welt um uns herum gewichtet, statt dass wir offen zum Ausdruck bringen, was wir denken und fühlen. Ob mit engen Freunden und der Familie, unseren Bezugspersonen oder durch die Nachrichten, die wir in der Öffentlichkeit oder in den Medien finden, wir werden programmiert. Programmiert, nicht auf offensichtliche Bedürfnisse zu reagieren, aber auf seltsame, seichte eigennützige Impulse.

Genau wie jeder andere auch.

Du könntest sagen, das ist nur natürlich, aber das ist es nicht. Es ist ein induziertes Verhalten von einem manipulierten und sich selbstregulierend gemachten Kollektiv. Natürlich für die Matrix, aber nicht für einen bewussten Menschen, vor allem, wenn die Masse eindeutig auf dem falschen Weg ist. Aber wer schaut hin, wenn du schlafwandelnd bist.

Was uns die scheinbare Wirklichkeit kostet

Letztendlich leben die meisten Menschen am Ende in einer Scheinwirklichkeit, die Projektionen ausführend von denen sie denken, dass sie sie leben sollen. Das ist Knechtschaft. Die Messlatte ist Akzeptanz eher als Wahrheit oder Gewissen. Dies wird durch Erziehung aufs Heftigste verstärkt, durch die Medien und das bestehende Paradigma, dessen Erschaffung ihnen gelungen ist. Es scheint die einzige Option da draussen … aber nur für die Unerwachten.

Doch es gibt einen Preis zu zahlen.

Alles. Aufwachen kostet alles. Na und? Wofür sparst du etwas auf? Zahlst du den Preis nicht ohnehin, auch wenn du nicht aufwachst? Das Leben kostet immer alles. Schliesslich willst du hier heraus, wie ich und du bezahlst sozusagen mit deinem Leben. Wie verbringst du es? Bewusst oder versuchst du dich anzupassen, und verwendest das dann, um dich dahinter zu verstecken, dein Leben als bequemer, egoistischer, träger Hirnspender des Systems zu rechtfertigen, weil du zu verängstigt bist, dich zu sträuben?

Das ist das Schlachtfeld. Du. Ich. Es geht nicht weiter. Alles, was wir sehen, das in der Welt gespielt wird, ist ein Haufen von “Du’s” und “Ich’s” , die entscheiden, ob sie bewusst leben werden und wirklich auf diese sanfte, leise Stimme in ihnen reagieren, oder nicht. Die traurige Realität ist, dass fast jeder von ihnen überlistet worden ist, darin gefangen zu sein, was all die anderen “Ich’s” tun, um in der projizierten Realität gehalten zu werden. Es ist wie eine Schule von Fischen, die sich fieberhaft wegen eines wahrgenommenen Räubers zusammenklammern.

Die einzige Möglichkeit ist es zu verstehen … für Bewusste, in der spirituellen Wirklichkeit gibt es kein Raubtier. Das ist das Geheimnis. Wir sind ewiges Bewusstsein, das eine Erfahrung macht. Der Weg, um diese Probleme zu lösen ist, die wahrgenommene Realität durch bewusste Wahrnehmung und bewusste Handlungen neu zu erstellen.

Wenn du gerufen wirst, nimm es an!

Wir, individuell, müssen uns zuerst ändern. Wir müssen uns verpflichten, bewusst zu sein, frei von Verstrickungen werden und ein bewusstes Leben leben. Der Rest hat wenig Bedeutung, bis wir selbst aus der Matrix gelangen.

Wenn jeder von uns diese Nachricht bekäme, würde die falschen Struktur der Welt innerhalb einer Minute bröckeln. Jeder Soldat würde seine Waffe fallen lassen und nach Hause gehen. Jedem Politiker erschiene es, als ob er aus einem Traum aufwachen würde und er würde mit seiner Familie gehen. Jeder Polizist würde seine Waffe ablegen, seine Uniform abstreifen und gehen, um jemandem in Not zu helfen, lächelnd und die Leute auf seinem Weg grüssend.

Das bist DU. Das bin ICH. Deine persönliche Welt und deine Erfahrung ist die einzige, die du jemals kennst. Beiss nicht mehr ab, als du kauen kannst. Lass Bewusstsein dein Führer sein und reagiere darauf.

Und ärgere dich nicht zu viel über das, was du tun sollst. Du wirst es wissen, wenn du es siehst. Es kommt in Form von kleinen Dingen, kleinen Entscheidungen, der Rest folgt. Lerne, auf diese Stimme zu hören und entsprechend zu handeln, und sie wird lauter und lauter.

Gehe einfach weg von dem, wovon du weisst, dass es falsch ist und tue das, was das Richtige ist. Es ist nicht so schwer, zu beginnen. Und wieder, sobald du dein Boot in Bewegung setzt, wird das Ruder wirksam sein.

„Eine Reise von tausend Meilen beginnt mit einem einzigen Schritt.” Lao Tzu

Nun … entscheide dich dafür. Ich freue mich schon, darüber zu hören!

In Liebe, Zen